

Thüringer Landesverwaltungsamt · Postfach 22 49 · 99403 Weimar

Stadtverwaltung Eisenach  
z.Hd. Frau Oberbürgermeisterin  
Katja Wolf o.V.i.A.  
Markt 1  
99817 Eisenach

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**  
Herr Hoffmann

**Durchwahl:**  
Telefon +49 (361) 57 332-1247  
Telefax +49 (361) 57 332-1031

kommunalrecht@  
tlvwa.thueringen.de

**Ihr Zeichen:**

## Haushaltssatzung nebst Anlagen der Stadt Eisenach für das Jahr 2024

(Stadtratsbeschluss vom 06.02.2024, Nr. StR/0742/2024)

**Ihre Nachricht vom:**  
14.02.2024

**Unser Zeichen:**  
(bitte bei Antwort angeben)  
2024-3-1512/154-EA

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Haushaltssatzung für das Jahr 2024 enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Die Satzung kann ausgefertigt und öffentlich bekanntgemacht werden.

Weimar, 15.03.2024

Folgende **Anmerkungen** werden erteilt:

1. Laut Vorbericht (S.54) war eine Inanspruchnahme der Kassenkreditlinie 2023 ganzjährig nicht erforderlich. Für das Jahr 2023 war der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 14,00 Mio. € festgesetzt. Die von der Stadt erbetene und mit Mail vom 08.03.2024 vorgelegte Liquiditätsübersicht weist zum 30.12.2023 eine städtische Liquidität von insgesamt 46,06 Mio. € aus. Von diesem Betrag entfallen zu diesem Stichtag 25,00 Mio. € auf Geldanlagen i.S.d. § 87 Nr. 14 ThürGemHV und 21,06 Mio. € Liquidität auf weitere städtische Konten. Dadurch, dass zeitweilig (Mai/Juni 2023) mehr als 40,00 Mio. € in Geldanlagen gebunden waren und diese Geldanlagen bis zum 28.12.2023 noch 30,00 Mio. € betragen, war es der Stadt laut Vorbericht (S.55) offensichtlich möglich, im Jahre 2023 Zinseinnahmen von 0,46 Mio. € zu realisieren. Unter der Haushaltsstelle 91300.207000 sind für das Haushaltsjahr 2024 sogar Zinseinnahmen von 0,88 Mio. € veranschlagt, deren Erwirtschaftung nach städtischer Einschätzung selbst bei einer leicht abflauenden Zinsentwicklung realisierbar ist.

Wir bitten die Stadt um Vorlage eines monatlichen Sachstandsberichtes (als excel-Tabelle) ab dem 31.03.2024 zur Liquidität auf den städtischen Konten (Stadtkasse/Amt 67) und zu den Geldanlagen i.S.d. §

**Thüringer  
Landesverwaltungsamt**  
Jorge-Semprún-Platz 4  
99423 Weimar

[www.thueringen.de](http://www.thueringen.de)

**Besuchszeiten:**  
Montag-Donnerstag: 08:30-12:00 Uhr  
13:30-15:30 Uhr  
Freitag: 08:30-12:00 Uhr

**Bankverbindung:**  
Landesbank  
Hessen-Thüringen (HELABA)  
IBAN:  
DE80820500003004444117  
BIC:  
HELADEFF820

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten im Thüringer Landesverwaltungsamt finden Sie im Internet unter: [www.thueringen.de/th3/tlvwa/datenschutz/](http://www.thueringen.de/th3/tlvwa/datenschutz/). Auf Wunsch übersenden wir Ihnen eine Papierfassung.

87 Nr.14 ThürGemHV, welcher auch die jeweiligen Zu- und Abgänge enthält. Zu- und Abgänge sind dabei kurz zu erläutern.

2. Der Sachstandsbericht der Stadt Eisenach zu investiven Haushaltsausgaberesten (HAR) und Anordnungen auf investive Haushaltsansätze des Jahres 2023 (Stand: 31.12.2023) zeigt folgendes Bild auf:
  - a) Summe HAR = 26,87 Mio. €, Anordnungen auf HAR zum 31.12.2023 = 14,01 Mio. €, Anordnungsquote = 52,15 v.H., verbleibende HAR = 12,86 Mio. €
  - b) Investive Ausgabeansätze 2023 zzgl. üpl/apl Ausgaben = 15,36 Mio. € + 1,22 Mio. €, Anordnungen zum 31.12.2023 = 5,48 Mio. €, Anordnungsquote = 33,07 v.H., noch nicht verausgabt = 11,10 Mio. €

Der Vermögenshaushalt des Jahres 2024 weist zudem Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit einem Gesamtbetrag von 19,97 Mio. € aus.

Bereits im Vorjahr hatten wir die Stadt darauf hingewiesen, dass es angesichts von investiven Haushaltsausgaberesten i.H. von rd. 25 Mio. € zum 28.02.2023 und unter Beachtung des Kassenwirksamkeitsprinzips und der Grundsätze von Haushaltswahrheit und –klarheit ein wichtiges Ziel sein müsse, Haushaltsausgabereste konsequent abzubauen und die Bildung neuer Haushaltsausgabereste zu vermeiden. Diesen Hinweis wiederholen wir hiermit und bitten die Stadt

1. uns bis zum 31.03.2024 mitzuteilen, in welcher Höhe investive Haushaltsausgabereste aus Vorjahren in Abgang gebracht werden und wie sich dieser Abgang auf die allgemeine Rücklage zum 31.12.2023 auswirkt und
2. um Vorlage zweier monatlicher Sachstandsberichte/Übersichten
  - über die Anordnungen auf noch bestehende investive Haushaltsausgabereste und
  - über die Anordnungen auf investive Ausgabeansätze des Vermögenshaushaltes für das Jahr 2024

zunächst bis zum Ende des Haushaltsjahres 2024, beginnend zum **31.03.2024**.

Beide, jeweils zum Ende eines Monats via Mail zu übermittelnden Übersichten sind haushaltsstellenscharf auszugestalten.

3. Der optimierte Regiebetrieb weist für das Jahr 2024 einen Verlust im Erfolgsplan von rd. 1,59 Mio. € aus. Kumulativ wird für den Zeitraum 2022 bis 2024 ein Verlust von insgesamt 4,31 Mio. € genannt (S. 328).  
Wir bitten die Stadt, uns erstmalig zum 30.06.2024 über konkret eingeleitete und umgesetzte konsolidierende Maßnahmen zur Minimierung der Planverluste des optimierten Regiebetriebes zu berichten.
  
4. Die in der Haushaltsstelle 33300.162000 erfolgte Veranschlagung von Einnahmen aus der „Erstattung vom WAK (steuerfrei)“ in Höhe von insgesamt 570.000 EUR ist insoweit nicht mit dem Kassenwirksamkeitsprinzip im Sinne von § 7 Abs. 1 ThürGemHV vereinbar, soweit sich der gemäß § 3 Abs. 3 der Zweckvereinbarung Musikschule Johann Sebastian Bach seitens der Stadt Eisenach prognostizierte Kostenerstattungsanspruch gegenüber dem Wartburgkreis auch auf Schüler mit Wohnsitz in der Stadt Eisenach bezieht. Eine entsprechende Neuberechnung nach Maßgabe unseres Schreibens vom 23.05.2023 ist vorzunehmen.

## Hinweise

1. Den Stadtrat bitten wir über den Inhalt dieses Schreibens zu unterrichten.
  
2. Die Jahresrechnung des Jahres 2023 nebst Rechenschaftsbericht bitten wir uns mit ihren Bestandteilen und Anlagen bis spätestens zum 30.06.2024 vorzulegen, § 80 Abs.1 und 2 ThürKO i.V.m. §§ 77 Abs. 2 und 81 ThürGemHV. Auf unser Schreiben vom 28.02.2024 zur Evaluierung der finanziellen Effekte der Einkreisung wird insoweit Bezug genommen.
  
3. Das Amtsblatt mit der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltsatzung 2024 bitten wir, uns via E-Mail zu übermitteln.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

gez. Axel Scheid  
Referatsleiter  
(ohne Unterschrift, da elektronisch erstellt)